Regionalgruppen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **22 (1980)**

Heft 5: **Behinderte und eigene Kinder**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

regional-grup-pen

Da in der april-nummer im beitrag von Kathrin Schölly die daten der CBF-treffs der regionalgruppe Bern total falsch angegeben wurden, hier nochmals die richtigen angaben zum drucken:

CBF-regionalgruppe Bern:

Jeden ersten montag stamm im restaurant Beaulieu am Falkenplatz in der Länggasse (rollstuhlfahrer benützen mit vorteil den eingang über die gartenwirtschaft).

Jeden dritten freitag im monat treff in der Brunngasse 17.

PULS aktuell

Was der behinderte wissen sollte

Zollgebühren und WUST:

Beschafft sich der behinderte ein auto oder einen im ausland hergestellten elektr. fahrstuhl, so werden ihm diese gebühren erlassen, sofern er für das auto einen amortisationsbeitrag der iv bekommt.

Kontrollschild für elektr. fahrstühle:

Ab 1.1.1980 müssen elektr. fahrstühle mit einem kontrollschild versehen werden. Auch ist eine prüfung abzulegen. Auch dann wenn man gehsteig fährt. Es empfiehlt sich eine privathaftpflichtversicherung abzuschliessen. (kosten ca. 40.–/jahr) Diese deckt schäden wenn in einem geschäft etwas beschädigt wird, oder jemand angefahren wird.

Tram und bus:

In den Städten Bern, Zürich, Winterthur, Aarau, Genf können behinderte gratis tram und bus benützen, wenn sie am entsprechenden ort die schriften hinterlegen und nicht mehr als 1000.– im monat verdienen.